

Modul A

Zeit & Ort

Seminarleitung

Singen schafft Verbundenheit -

20.02. – 22.02.2026

Katharina und
Wolfgang Bossinger

Singgruppen als Tor zu heilsamen
Gemeinschaftserfahrungen

Zell a. Main bei Würzburg

Modulbeschreibung

Katharina und Wolfgang Bossinger machen erlebbar, wie durch kompetente Steuerung und Leitung des Singprozesses ein Raum für sichere, achtsame und wertschätzende Begegnung in einer Singgruppe geschaffen wird.

Wesentliche Bausteine dabei bilden der gezielte Einsatz heilsamer Lieder, Bewegungs-Choreografien, Begegnungsformen, sowie Stimm- und Lockerungsübungen, die fein aufeinander abgestimmt werden und den TeilnehmerInnen das Eintauchen in eine heilsame Flow-Erfahrung ermöglichen.

Ein weiterer Schwerpunkt des Seminars besteht darin aufzuzeigen, wie heilsames Singen im psychiatrischen Umfeld gestaltet und zu einer hilfreichen Ressource für Menschen werden kann, die von Stigmatisierung und Ausgrenzung bedroht sind.

- Vermitteln, wie durch heilsames Singen ein kraftvolles Resonanzfeld geschaffen werden kann, das vertiefte Erfahrungen von Verbundenheit, Herzöffnung und Selbstwirksamkeit ermöglicht.
- Katharina und Wolfgang Bossinger geben als Initiatoren von Singende Krankenhäuser e.V. zusätzlich Einblick in die Entstehung und Entwicklung des Vereins sowie in wissenschaftliche und musiktherapeutische Hintergründe des heilsamen Singens.

Zielgruppe:

Dieses Seminar richtet sich an geschulte Therapeuten ebenso wie interessierte Laien. Wir empfehlen den Besuch dieses Moduls als Einsteigermodul der Singleiter-Weiterbildung für Gesundheitseinrichtungen und Krankenhäuser.

Modulgebühr:

320 € (ohne Kosten für Unterkunft und
Verpflegung) 272 € ermäßigt für Mitglieder

Seminarzeiten:

Freitag 18:00 Uhr bis Sonntag 13:00 Uhr



<https://singende-krankenhaeuser.de>